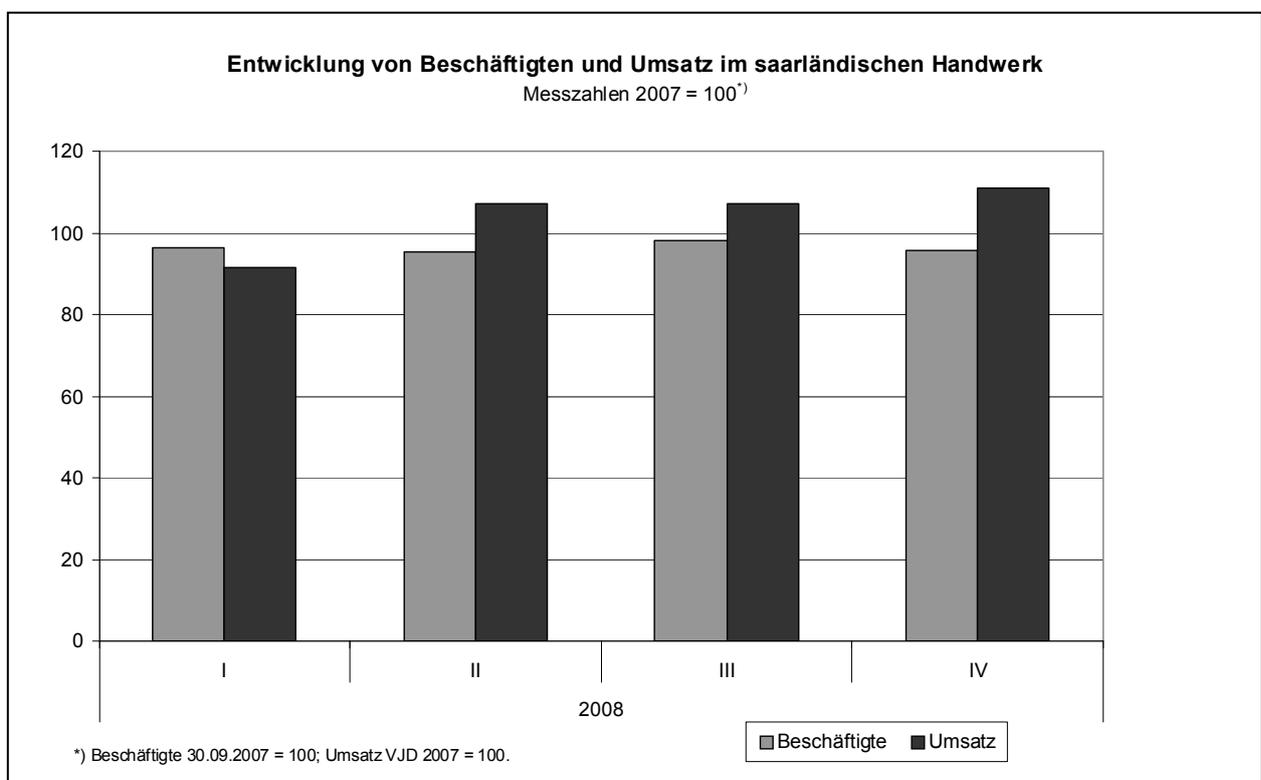


## Das Handwerk im Jahr 2008



Ausgegeben im Dezember 2009

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2009.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

# Inhalt

Seite

## Textteil

Vorbemerkungen .....	3
Rechtsgrundlagen.....	3
Erläuterung der Auswertungsmerkmale .....	3
Klassifikation .....	3
Methodik .....	3

## Tabellenteil

Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
(Messzahlen und Veränderungsraten)

1 Nach ausgewählten Wirtschaftszweigen (endgültige Ergebnisse)

1.1 1. Vierteljahr 2008.....	5
1.2 2. Vierteljahr 2008.....	6
1.3 3. Vierteljahr 2008.....	7
1.4 4. Vierteljahr 2008.....	8
1.5 Jahr 2008 .....	9

2 Nach ausgewählten Gewerbebezweigen (endgültige Ergebnisse)

2.1 1. Vierteljahr 2008.....	10
2.2 2. Vierteljahr 2008.....	11
2.3 3. Vierteljahr 2008.....	12
2.4 4. Vierteljahr 2008.....	13
2.5 Jahr 2008 .....	14

## Anhang

Verzeichnis der Gewerbe der zulassungspflichtigen Handwerke ab Berichtsjahr 2008

(laut Anlage A der Handwerksordnung).....	15
---	----

### Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

## Vorbemerkungen

Die **vierteljährliche Handwerksberichterstattung** erfolgt ab dem Berichtsjahr 2008 ausschließlich durch Auswertungen von Verwaltungsdaten, mit denen die konjunkturellen Entwicklungen im zulassungspflichtigen Handwerk abgebildet werden. Dabei handelt es sich einerseits um Informationen zu den sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten aus den Meldungen zur Sozialversicherung (Quelle: Bundesagentur für Arbeit) sowie andererseits um die Umsatzsteuer-Voranmeldungen der Unternehmen (Quelle: Finanzverwaltung).

Methodisch beruht die Auswertung auf einer Totalzählung, bei der die Angaben für alle über das statistische Unternehmensregister identifizierten Handwerksunternehmen ausgewertet werden.

Zuvor wurden die Ergebnisse dieser Statistik über eine Stichprobenziehung, die sich auf die jeweils zuletzt durchgeführte Handwerkszählung bezog, ermittelt. Die Ergebnisse ab dem Berichtsjahr 2008 sind nicht ohne Weiteres mit den Ergebnissen der Vorjahre vergleichbar.

Als **Erhebungseinheiten** gelten dabei Unternehmen von selbständigen Handwerkern, die in die Handwerksrolle eingetragen sind.

Dargestellt werden der **Umsatz** im Kalendervierteljahr, die Zahl der sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnten **Beschäftigten** zum Ende des Kalendervierteljahres, die ausgeübte wirtschaftliche **Tätigkeit** sowie das hauptsächlich ausgeübte **Gewerbe** entsprechend der Handwerksordnung (zulassungspflichtiges Handwerk).

## Rechtsgrundlagen

Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417) in der zuletzt gültigen Fassung.

## Erläuterung der Auswertungsmerkmale

### Beschäftigte

Die Beschäftigungsangaben der Bundesagentur für Arbeit (BA) beruhen auf monatlichen Meldungen der Arbeitgeber zur Sozialversicherung (i.d.R. an die zuständigen Krankenkassen) bzw. aus dem Meldeverfahren für geringfügig entlohnte Beschäftigte. Die Datenlieferung der BA enthält die sozialversicherungspflichtig und die geringfügig entlohnten Beschäftigten, unabhängig davon, ob sie in handwerklichen oder nicht handwerklichen Bereichen tätig sind.

Nicht enthalten sind in den Daten der BA tätige Inhaber, nicht sozialversicherungspflichtige Gesellschafter, mithelfende Familienangehörige sowie kurzfristig geringfügig Beschäftigte.

### Umsatz

Die Umsatzdaten der Finanzverwaltungen der Länder (FA) basieren auf den Umsatzsteuer-Voranmeldungen der Unternehmen. Dabei müssen die Meldungen bis spätestens zehn Tage nach Ende des Voranmeldezeitraums an die FA übermittelt werden. Eine Fristverlängerung ist jedoch möglich und wird von den Unternehmen auch in Anspruch genommen.

Nicht enthalten sind in den Daten der FA Umsätze von Unternehmen mit weniger als 17 500 Euro im Vorjahr und voraussichtlich nicht mehr als 50 000 Euro im Berichtsjahr.

Für die zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft gehörenden rechtlich selbständigen Unternehmen liegen keine Umsatzangaben vor. Lediglich der Organträger ist mit dem gesamten Umsatz der Organschaft in den Daten der FA enthalten. Hier werden zur Aufteilung der Umsätze Schätzverfahren angewendet, die auch die fehlenden Innenumsätze der Organschaften hinzuschätzen.

### Klassifikation

Die Ergebnisse der Handwerksberichterstattung werden nach zwei Klassifikationen aufbereitet, und zwar nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige und der Gewerbebezweigungsklassifikation gemäß Anlage A der Handwerksordnung (zulassungspflichtiges Handwerk).

Der tätigkeitsbezogene Nachweis der Handwerksunternehmen nach der Wirtschaftszweigklassifikation ermöglicht den Vergleich mit anderen amtlichen Statistiken. Demgegenüber ist die Gewerbebezweigungsklassifikation eine Berufsnomenklatur des Handwerks. Die Erhebungseinheit wird hier jener Berufsbezeichnung zugeordnet, unter der der Inhaber eines Unternehmens in die Handwerksrolle (Anlage A bzw. Anlage B der Handwerksordnung) eingetragen ist.

Im Anhang befindet sich eine Übersicht über die nachgewiesenen Gewerbe.

### Methodik

Mit der Auswertung der Verwaltungsdaten werden neue Konzepte zur Aufbereitung von Daten angewandt. Bei der Berichtskreisabgrenzung wird grundsätzlich nach dem Konzept des paarigen Berichtskreises verfahren. Dabei werden jeweils nur die

Handwerksunternehmen in die Berechnung der Veränderungsraten einbezogen, für die im aktuellen Quartal und im Vergleichsquartal vollständige Angaben vorliegen. Das Konzept ist aufgrund von Untersuchungen dahingehend angepasst worden, dass speziell für die Gewerbebranche Bauhauptgewerbe auch Melder mit unvollständigen Meldungen in einem der beiden Quartale in die Berechnungen einbezogen werden.

Ferner liegen vollständige Angaben für ein Quartal beim Umsatz vor, wenn für alle drei Monate eines Quartals Umsätze vorhanden sind oder, im Falle von Quartalszahlern, Umsätze für das Quartal. Bei den Beschäftigten müssen Angaben zum Stichtag Ende des Quartals vorliegen.

Durch diese Vorgehensweise ändert sich der Berichtskreis von Quartal zu Quartal. Dadurch wird der

Einfluss von Abgängen auf die Konjunktorentwicklung ausgeschlossen.

Aufgrund des paarigen Berichtskreises werden die Veränderungsraten zum Vorjahresquartal mit Hilfe der dem Berichtsquartal vorhergehenden Veränderungsdaten gegenüber dem jeweiligen Vorquartal berechnet. Dieses Vorgehen wird als Verkettung bezeichnet. Die Messzahlen werden mithilfe der Veränderungsdaten gegenüber den Vorquartalen fortgeschrieben. Bei der Berechnung von Jahresergebnissen wird auf die Messzahlen der einzelnen Quartale zurückgegriffen.

Die Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung (nur zulassungspflichtige Handwerksunternehmen gem. Anlage A der Handwerksordnung) werden in Form von Veränderungsdaten und Messzahlen dargestellt.

**1.1 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen  
1. Vierteljahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 1. Vj. 2008	Veränderung gegenüber		Messzahl 1. Vj. 2008	Veränderung gegenüber	
			4. Vj. 2007	1. Vj. 2007		4. Vj. 2007	1. Vj. 2007
		30.9.2007 = 100	%		VJD <sup>3)</sup> 2007 = 100	%	
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>96,5</b>	<b>- 1,2</b>	<b>- 1,4</b>	<b>91,7</b>	<b>- 17,8</b>	<b>9,8</b>
	darunter						
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>97,9</b>	<b>- 0,6</b>	<b>0,8</b>	<b>97,9</b>	<b>- 11,3</b>	<b>9,7</b>
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	97,7	- 0,9	- 0,7	101,1	- 7,4	8,0
26	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	91,0	2,3	- 6,2	77,7	- 32,8	16,4
28	H. v. Metallerzeugnissen	98,0	- 0,8	3,8	102,8	- 6,2	14,3
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	99,1	- 0,6	4,2	93,6	- 17,9	5,2
29	Maschinenbau	100,3	0,7	3,9	100,0	- 13,1	12,3
33	Medizin-, Mess-, Steuertechnik, Optik, H. v. Uhren	95,4	- 2,2	- 1,0	99,9	- 6,9	6,0
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw.	97,8	- 1,9	2,0	87,0	- 28,4	5,7
	darunter						
36.1	H. v. Möbeln	97,8	- 1,9	2,0	86,9	- 28,5	5,5
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>94,6</b>	<b>- 1,6</b>	<b>- 3,2</b>	<b>80,3</b>	<b>- 34,1</b>	<b>12,8</b>
	darunter						
45.1, 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten; Hoch- und Tiefbau	93,4	- 2,0	- 6,4	73,0	- 41,1	9,5
45.3	Bauinstallation	97,8	- 1,4	0,9	92,5	- 24,7	19,4
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	99,4	- 0,6	4,4	94,8	- 23,7	28,6
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	96,3	- 2,4	- 2,0	90,9	- 25,6	13,6
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	91,6	- 0,9	- 3,4	76,1	- 31,9	4,4
	darunter						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	93,0	- 2,5	- 1,3	71,0	- 35,1	2,3
45.44	Maler- und Glasergerbe	89,3	- 1,0	- 2,9	76,3	- 32,9	6,0
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	<b>96,0</b>	<b>- 2,2</b>	<b>- 3,3</b>	<b>95,6</b>	<b>- 10,1</b>	<b>11,2</b>
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	98,9	- 0,1	0,9	97,3	- 5,8	1,1
	darunter						
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	98,8	- 0,1	0,8	98,8	- 3,9	2,5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Vierteljahresdurchschnitt.

**1.2 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen  
2. Vierteljahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 2. Vj. 2008	Veränderung gegenüber		Messzahl 2. Vj. 2008	Veränderung gegenüber	
			1. Vj. 2008	2. Vj. 2007		1. Vj. 2008	2. Vj. 2007
		30.9.2007 = 100	%		VJD <sup>3)</sup> 2007 = 100	%	
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>95,6</b>	<b>- 0,9</b>	<b>- 1,7</b>	<b>107,2</b>	<b>16,9</b>	<b>7,4</b>
	darunter						
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>97,5</b>	<b>- 0,4</b>	<b>0,8</b>	<b>106,1</b>	<b>8,4</b>	<b>9,4</b>
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	96,9	- 0,8	- 0,8	106,0	4,8	12,1
26	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	93,6	2,9	- 6,4	117,9	51,8	10,4
28	H. v. Metallerzeugnissen	96,0	- 2,1	1,2	109,9	6,9	16,8
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	95,7	- 3,3	0,9	105,9	13,1	15,9
29	Maschinenbau	101,7	1,4	5,6	100,0	0,0	0,5
33	Medizin-, Mess-, Steuertechnik, Optik, H. v. Uhren	95,8	0,4	- 1,1	106,3	6,4	6,3
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw.	98,9	1,1	4,5	99,8	14,7	2,8
	darunter						
36.1	H. v. Möbeln	98,9	1,1	4,5	99,3	14,3	2,2
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>94,3</b>	<b>- 0,4</b>	<b>- 3,7</b>	<b>102,6</b>	<b>27,9</b>	<b>5,9</b>
	darunter						
45.1, 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten; Hoch- und Tiefbau	92,3	- 1,2	- 7,2	98,8	35,5	0,5
45.3	Bauinstallation	96,1	- 1,7	- 0,3	109,4	18,3	17,6
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	97,9	- 1,5	3,1	112,7	18,9	22,4
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	94,2	- 2,2	- 3,3	107,0	17,7	14,9
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	95,6	4,4	- 1,4	99,7	30,9	- 1,5
	darunter						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	98,6	6,0	- 0,9	97,8	37,9	- 2,4
45.44	Maler- und Glasergerberbe	93,7	4,9	- 1,8	102,6	34,5	2,5
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	<b>93,8</b>	<b>- 2,3</b>	<b>- 4,0</b>	<b>112,8</b>	<b>18,0</b>	<b>8,8</b>
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	95,2	- 3,7	- 1,5	102,6	5,4	2,3
	darunter						
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	95,1	- 3,7	- 1,6	102,9	4,2	2,3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Vierteljahresdurchschnitt.

**1.3 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen  
3. Vierteljahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 3. Vj. 2008	Veränderung gegenüber		Messzahl 3. Vj. 2008	Veränderung gegenüber	
			2. Vj. 2008	3. Vj. 2007		2. Vj. 2008	3. Vj. 2007
		30.9.2007 = 100	%		VJD <sup>3)</sup> 2007 = 100	%	
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>98,1</b>	<b>2,5</b>	<b>- 1,9</b>	<b>107,4</b>	<b>0,2</b>	<b>2,0</b>
	darunter						
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>100,5</b>	<b>3,0</b>	<b>0,5</b>	<b>108,9</b>	<b>2,6</b>	<b>5,3</b>
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	98,1	1,3	- 1,9	107,2	1,1	4,5
26	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	96,5	3,1	- 3,5	121,5	3,0	9,6
28	H. v. Metallerzeugnissen	99,9	4,2	- 0,1	108,0	- 1,8	1,6
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	100,0	4,4	0,0	106,5	0,6	0,6
29	Maschinenbau	104,9	3,2	4,9	109,0	9,0	13,0
33	Medizin-, Mess-, Steuertechnik, Optik, H. v. Uhren	99,1	3,4	- 0,9	100,0	- 5,9	1,7
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw.	102,2	3,3	2,2	122,4	22,6	23,7
	darunter						
36.1	H. v. Möbeln	102,2	3,3	2,2	122,3	23,2	23,6
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>97,3</b>	<b>3,2</b>	<b>- 2,7</b>	<b>118,0</b>	<b>15,0</b>	<b>7,2</b>
	darunter						
45.1, 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten; Hoch- und Tiefbau	94,1	2,0	- 5,9	113,8	15,1	2,4
45.3	Bauinstallation	100,7	4,8	0,7	125,7	15,0	17,8
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	102,9	5,2	2,9	130,3	15,6	18,5
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	98,7	4,7	- 1,3	122,6	14,6	17,2
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	98,7	3,2	- 1,3	114,1	14,5	0,0
	darunter						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	99,7	1,1	- 0,3	107,2	9,6	- 11,4
45.44	Maler- und Glasergerbe	98,6	5,3	- 1,4	116,9	13,9	2,4
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	<b>94,7</b>	<b>1,0</b>	<b>- 5,3</b>	<b>100,2</b>	<b>- 11,2</b>	<b>- 3,7</b>
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	99,0	4,0	- 1,0	102,0	- 0,5	1,9
	darunter						
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	99,0	4,0	- 1,0	101,8	- 1,1	1,6

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Vierteljahresdurchschnitt.

**1.4 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen  
4. Vierteljahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 4. Vj. 2008	Veränderung gegenüber		Messzahl 4. Vj. 2008	Veränderung gegenüber	
			3. Vj. 2008	4. Vj. 2007		3. Vj. 2008	4. Vj. 2007
		30.9.2007 = 100	%		VJD <sup>3)</sup> 2007 = 100	%	
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>95,9</b>	<b>- 2,2</b>	<b>- 1,9</b>	<b>111,2</b>	<b>3,6</b>	<b>- 0,2</b>
	darunter						
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>99,0</b>	<b>- 1,4</b>	<b>0,5</b>	<b>108,9</b>	<b>0,0</b>	<b>- 1,3</b>
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	98,5	0,3	- 0,1	112,0	4,6	2,5
26	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	87,4	- 9,4	- 1,7	121,7	0,1	5,3
28	H. v. Metallerzeugnissen	97,6	- 2,4	- 1,3	106,8	- 1,1	- 2,6
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	98,4	- 1,6	- 1,3	110,5	3,7	- 3,1
29	Maschinenbau	102,3	- 2,5	2,8	104,3	- 4,3	- 9,4
33	Medizin-, Mess-, Steuertechnik, Optik, H. v. Uhren	95,8	- 3,3	- 1,8	113,1	13,0	5,3
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw.	101,7	- 0,4	2,0	126,1	3,0	3,7
	darunter						
36.1	H. v. Möbeln	101,7	- 0,4	2,0	126,1	3,1	3,7
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>93,8</b>	<b>- 3,7</b>	<b>- 2,5</b>	<b>132,0</b>	<b>11,9</b>	<b>8,3</b>
	darunter						
45.1, 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten; Hoch- und Tiefbau	90,5	- 3,8	- 5,0	121,4	6,7	- 2,1
45.3	Bauinstallation	99,4	- 1,3	0,2	154,4	22,8	25,7
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	101,3	- 1,6	1,3	176,2	35,2	41,8
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	97,5	- 1,2	- 1,3	139,4	13,7	14,2
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	91,0	- 7,8	- 1,5	116,1	1,8	3,9
	darunter						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	93,0	- 6,8	- 2,5	119,8	11,7	9,5
45.44	Maler- und Glasergerberbe	89,2	- 9,6	- 1,1	110,7	- 5,3	- 2,6
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	<b>93,1</b>	<b>- 1,7</b>	<b>- 5,1</b>	<b>99,7</b>	<b>- 0,5</b>	<b>- 6,3</b>
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	97,6	- 1,4	- 1,4	104,6	2,6	1,2
	darunter						
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	97,5	- 1,5	- 1,4	103,9	2,1	1,1

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Vierteljahresdurchschnitt.

**1.5 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen  
Jahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl		Veränd. 2008 gegenüber 2007	Messzahl		Veränd. 2008 gegenüber 2007
		2008	2007		2008	2007	
		30.9.2007 = 100		%	2007 = 100		%
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>96,7</b>	<b>98,8</b>	<b>- 2,1</b>	<b>104,4</b>	<b>100</b>	<b>4,4</b>
	darunter						
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>98,7</b>	<b>98,5</b>	<b>0,2</b>	<b>105,4</b>	<b>100</b>	<b>5,4</b>
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	97,8	99,7	- 1,9	106,6	100	6,6
26	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	92,3	96,1	- 3,9	109,7	100	9,7
28	H. v. Metallerzeugnissen	98,0	96,7	1,4	106,9	100	6,9
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	98,4	96,8	1,8	104,1	100	4,1
29	Maschinenbau	102,0	97,2	4,9	103,3	100	3,3
33	Medizin-, Mess-, Steuertechnik, Optik, H. v. Uhren	96,8	98,9	- 2,2	104,8	100	4,8
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw.	99,9	97,6	2,4	108,8	100	8,8
	darunter						
36.1	H. v. Möbeln	99,9	97,6	2,4	108,6	100	8,6
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>95,3</b>	<b>98,6</b>	<b>- 3,4</b>	<b>108,2</b>	<b>100</b>	<b>8,2</b>
	darunter						
45.1, 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten; Hoch- und Tiefbau	93,2	99,7	- 6,5	101,7	100	1,7
45.3	Bauinstallation	98,5	98,6	- 0,2	120,5	100	20,5
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	100,2	97,4	2,8	128,5	100	28,5
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	96,8	99,6	- 2,8	115,0	100	15,0
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	94,4	96,1	- 1,8	101,5	100	1,5
	darunter						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	96,4	97,7	- 1,3	98,9	100	- 1,1
45.44	Maler- und Glasergewerbe	92,8	94,4	- 1,7	101,6	100	1,6
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	<b>95,0</b>	<b>99,2</b>	<b>- 4,3</b>	<b>102,0</b>	<b>100</b>	<b>2,0</b>
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	97,9	99,3	- 1,4	101,6	100	1,6
	darunter						
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	97,8	99,3	- 1,5	101,9	100	1,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). 2) Ohne Umsatzsteuer.

**2.1 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Gewerbebezügen  
1. Vierteljahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassi- fikation <sup>1)</sup>	Gewerbe- bezweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 1. Vj. 2008	Veränderung gegenüber		Messzahl 1. Vj. 2008	Veränderung gegenüber	
			4. Vj. 2007	1. Vj. 2007		4. Vj. 2007	1. Vj. 2007
		30.9.2007 = 100	%		VJD <sup>3)</sup> 2007 = 100	%	
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>96,5</b>	<b>- 1,2</b>	<b>- 1,4</b>	<b>91,7</b>	<b>- 17,8</b>	<b>9,8</b>
	davon						
<b>I</b>	<b>Bauhauptgewerbe</b>	<b>94,0</b>	<b>- 1,4</b>	<b>- 5,2</b>	<b>74,8</b>	<b>- 39,5</b>	<b>11,5</b>
	darunter						
01, 05	Maurer und Betonbauer; Straßenbauer	93,7	- 2,5	- 8,9	70,2	- 44,7	7,4
03	Zimmerer	94,9	- 0,8	0,1	86,8	- 25,4	20,0
04	Dachdecker	94,1	0,9	1,3	78,0	- 34,0	14,9
<b>II</b>	<b>Ausbaugewerbe</b>	<b>95,8</b>	<b>- 1,6</b>	<b>- 0,9</b>	<b>86,5</b>	<b>- 26,0</b>	<b>8,3</b>
	darunter						
09	Stuckateure	93,0	- 3,4	- 1,9	69,9	- 35,6	- 0,1
10	Maler und Lackierer	89,4	- 0,6	- 5,9	77,9	- 29,6	5,6
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	96,0	- 2,9	- 2,8	87,0	- 28,4	8,1
25	Elektrotechniker	99,3	0,0	3,0	88,5	- 24,7	8,7
27	Tischler	96,3	- 2,6	0,3	93,9	- 17,6	12,9
39	Glaser	95,3	- 1,8	- 4,7	88,6	- 16,2	- 2,1
<b>III</b>	<b>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>	<b>99,3</b>	<b>0,1</b>	<b>3,5</b>	<b>101,8</b>	<b>- 8,5</b>	<b>12,5</b>
	darunter						
13	Metallbauer	98,5	- 0,6	4,1	95,8	- 17,7	12,3
16	Feinwerkmechaniker	99,5	0,5	2,9	104,6	- 3,5	12,7
19	Informationstechniker	100,0	0,3	2,8	104,7	- 10,0	7,7
21	Landmaschinenmechaniker	100,0	- 3,6	5,3	79,5	- 4,8	9,7
<b>IV</b>	<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>	<b>95,8</b>	<b>- 2,1</b>	<b>- 3,1</b>	<b>97,8</b>	<b>- 7,0</b>	<b>16,1</b>
	darunter						
20	Kraftfahrzeugtechniker	95,8	- 2,3	- 3,5	98,3	- 7,7	16,8
<b>V</b>	<b>Lebensmittelgewerbe</b>	<b>96,8</b>	<b>- 1,6</b>	<b>- 2,2</b>	<b>87,7</b>	<b>- 18,6</b>	<b>- 6,5</b>
	davon						
30	Bäcker	98,9	- 0,8	1,4	99,5	- 5,3	1,8
31	Konditoren	98,5	- 0,3	0,0	104,0	- 18,3	12,0
32	Fleischer	92,6	- 3,2	- 9,2	80,0	- 26,4	- 12,4
<b>VI</b>	<b>Gesundheitsgewerbe</b>	<b>96,3</b>	<b>- 1,8</b>	<b>- 4,3</b>	<b>90,4</b>	<b>- 11,9</b>	<b>- 2,4</b>
	darunter						
33	Augenoptiker	96,2	- 2,4	- 5,6	99,2	1,0	2,2
35	Orthopädietechniker	100,2	0,5	1,9	89,3	- 15,2	2,2
37	Zahntechniker	94,6	- 2,7	- 1,5	92,3	- 13,7	- 2,8
<b>VII</b>	<b>Handwerke für den privaten Bedarf</b>	<b>98,3</b>	<b>0,6</b>	<b>0,1</b>	<b>94,9</b>	<b>- 12,4</b>	<b>5,4</b>
	darunter						
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	90,3	1,6	- 6,1	69,2	- 41,4	9,9
38	Friseur	99,1	0,2	1,1	102,0	- 0,9	5,7

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung (ab 1.1.2004). 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Vierteljahresdurchschnitt.

**2.2 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Gewerbebezügen  
2. Vierteljahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassi- fikation <sup>1)</sup>	Gewerbebezweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 2. Vj. 2008	Veränderung gegenüber		Messzahl 2. Vj. 2008	Veränderung gegenüber	
			1. Vj. 2008	2. Vj. 2007		1. Vj. 2008	2. Vj. 2007
		30.9.2007 = 100	%		VJD <sup>3)</sup> 2007 = 100	%	
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>95,6</b>	<b>- 0,9</b>	<b>- 1,7</b>	<b>107,2</b>	<b>16,9</b>	<b>7,4</b>
	davon						
<b>I</b>	<b>Bauhauptgewerbe</b>	<b>93,0</b>	<b>- 1,1</b>	<b>- 5,9</b>	<b>100,5</b>	<b>34,3</b>	<b>2,1</b>
	darunter						
01, 05	Maurer und Betonbauer; Straßenbauer	91,6	- 2,3	- 8,4	94,7	34,9	- 3,7
03	Zimmerer	97,6	2,9	0,7	117,1	35,0	20,7
04	Dachdecker	94,1	-	- 2,8	108,8	39,6	9,1
<b>II</b>	<b>Ausbaugewerbe</b>	<b>95,9</b>	<b>0,0</b>	<b>- 0,8</b>	<b>103,0</b>	<b>19,2</b>	<b>7,6</b>
	darunter						
09	Stuckateure	97,7	5,1	- 1,9	96,6	38,2	- 3,7
10	Maler und Lackierer	93,4	4,4	- 2,7	99,3	27,4	- 4,5
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	94,3	- 1,7	- 3,1	104,8	20,5	13,1
25	Elektrotechniker	98,1	- 1,2	2,2	105,4	19,1	13,3
27	Tischler	95,9	- 0,4	- 0,3	99,8	6,3	0,7
39	Glaser	93,6	- 1,8	- 2,8	110,4	24,6	9,6
<b>III</b>	<b>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>	<b>99,2</b>	<b>- 0,1</b>	<b>3,5</b>	<b>110,9</b>	<b>8,9</b>	<b>15,7</b>
	darunter						
13	Metallbauer	96,2	- 2,3	1,9	110,2	15,0	16,9
16	Feinwerkmechaniker	100,5	1,0	3,6	107,6	2,9	11,7
19	Informationstechniker	99,8	- 0,3	3,3	122,0	16,6	35,6
21	Landmaschinenmechaniker	102,6	2,6	6,6	135,9	71,0	- 2,0
<b>IV</b>	<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>	<b>93,8</b>	<b>- 2,1</b>	<b>- 4,2</b>	<b>116,2</b>	<b>18,8</b>	<b>10,2</b>
	darunter						
20	Kraftfahrzeugtechniker	93,6	- 2,2	- 4,7	116,1	18,2	11,3
<b>V</b>	<b>Lebensmittelgewerbe</b>	<b>95,9</b>	<b>- 0,8</b>	<b>- 1,6</b>	<b>93,6</b>	<b>6,8</b>	<b>- 3,5</b>
	davon						
30	Bäcker	98,6	- 0,3	2,2	103,0	3,5	5,7
31	Konditoren	88,9	- 9,8	- 6,5	96,7	- 7,0	4,4
32	Fleischer	91,9	- 0,7	- 7,8	87,9	9,9	- 9,2
<b>VI</b>	<b>Gesundheitsgewerbe</b>	<b>93,4</b>	<b>- 3,0</b>	<b>- 5,3</b>	<b>96,4</b>	<b>6,6</b>	<b>- 7,0</b>
	darunter						
33	Augenoptiker	96,6	0,5	- 2,7	108,2	9,0	3,5
35	Orthopädietechniker	87,7	- 12,4	- 10,5	84,3	- 5,6	- 19,0
37	Zahntechniker	93,9	- 0,7	- 3,2	109,9	19,1	8,1
<b>VII</b>	<b>Handwerke für den privaten Bedarf</b>	<b>95,7</b>	<b>- 2,6</b>	<b>- 1,6</b>	<b>108,8</b>	<b>14,6</b>	<b>7,8</b>
	darunter						
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	95,5	5,8	- 4,5	114,5	65,4	7,0
38	Friseur	95,3	- 3,8	- 1,5	109,1	7,0	8,6

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung (ab 1.1.2004). 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Vierteljahresdurchschnitt.

**2.3 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Gewerbebezügen  
3. Vierteljahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassi- fikation <sup>1)</sup>	Gewerbe- bezweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 3. Vj. 2008	Veränderung gegenüber		Messzahl 3. Vj. 2008	Veränderung gegenüber	
			2. Vj. 2008	3. Vj. 2007		2. Vj. 2008	3. Vj. 2007
		30.9.2007 = 100	%		VJD <sup>3)</sup> 2007 = 100	%	
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>98,1</b>	<b>2,5</b>	<b>- 1,9</b>	<b>107,4</b>	<b>0,2</b>	<b>2,0</b>
	davon						
<b>I</b>	<b>Bauhauptgewerbe</b>	<b>95,6</b>	<b>2,8</b>	<b>- 4,4</b>	<b>115,1</b>	<b>14,5</b>	<b>3,9</b>
	darunter						
01, 05	Maurer und Betonbauer; Straßenbauer	93,9	2,5	- 6,1	111,0	17,2	1,3
03	Zimmerer	100,1	2,6	0,1	133,1	13,6	16,3
04	Dachdecker	97,2	3,3	- 2,8	122,7	12,7	7,3
<b>II</b>	<b>Ausbaugewerbe</b>	<b>98,8</b>	<b>3,0</b>	<b>- 1,2</b>	<b>115,9</b>	<b>12,5</b>	<b>7,7</b>
	darunter						
09	Stuckateure	99,9	2,2	- 0,1	105,5	9,2	- 12,9
10	Maler und Lackierer	97,9	4,9	- 2,1	113,3	14,1	1,5
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	96,9	2,7	- 3,1	121,2	15,7	15,1
25	Elektrotechniker	99,0	0,9	- 1,0	116,3	10,3	7,6
27	Tischler	101,4	5,7	1,4	111,8	12,0	7,8
39	Glaser	97,2	3,8	- 2,8	117,3	6,2	13,9
<b>III</b>	<b>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>	<b>102,7</b>	<b>3,5</b>	<b>2,7</b>	<b>110,0</b>	<b>- 0,9</b>	<b>7,6</b>
	darunter						
13	Metallbauer	100,6	4,6	0,6	113,2	2,8	9,0
16	Feinwerkmechaniker	103,7	3,2	3,7	108,0	0,4	5,4
19	Informationstechniker	101,3	1,6	1,3	110,1	- 9,7	14,0
21	Landmaschinenmechaniker	107,8	5,1	7,8	105,3	- 22,5	0,0
<b>IV</b>	<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>	<b>94,8</b>	<b>1,1</b>	<b>- 5,2</b>	<b>103,9</b>	<b>- 10,6</b>	<b>- 1,0</b>
	darunter						
20	Kraftfahrzeugtechniker	94,5	0,9	- 5,5	103,3	- 11,1	- 1,7
<b>V</b>	<b>Lebensmittelgewerbe</b>	<b>97,2</b>	<b>1,3</b>	<b>- 2,8</b>	<b>93,5</b>	<b>- 0,1</b>	<b>- 7,9</b>
	davon						
30	Bäcker	99,4	0,8	- 0,6	103,6	0,6	4,0
31	Konditoren	94,4	6,2	- 5,6	94,5	- 2,3	8,4
32	Fleischer	93,5	1,7	- 6,5	87,5	- 0,5	- 15,1
<b>VI</b>	<b>Gesundheitsgewerbe</b>	<b>96,5</b>	<b>3,3</b>	<b>- 3,5</b>	<b>88,5</b>	<b>- 8,2</b>	<b>- 12,4</b>
	darunter						
33	Augenoptiker	100,8	4,3	0,8	102,6	- 5,1	2,6
35	Orthopädietechniker	89,1	1,5	- 10,9	77,9	- 7,5	- 24,6
37	Zahntechniker	98,2	4,5	- 1,8	96,6	- 12,1	0,1
<b>VII</b>	<b>Handwerke für den privaten Bedarf</b>	<b>99,4</b>	<b>3,8</b>	<b>- 0,6</b>	<b>106,6</b>	<b>- 2,0</b>	<b>5,8</b>
	darunter						
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	97,9	2,5	- 2,1	113,6	- 0,8	1,5
38	Friseure	99,2	4,1	- 0,8	107,7	- 1,3	7,5

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung (ab 1.1.2004). 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Vierteljahresdurchschnitt.

**2.4 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Gewerbebezügen  
4. Vierteljahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassi- fikation <sup>1)</sup>	Gewerbebezweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 4. Vj. 2008	Veränderung gegenüber		Messzahl 4. Vj. 2008	Veränderung gegenüber	
			3. Vj. 2008	4. Vj. 2007		3. Vj. 2008	4. Vj. 2007
		30.9.2007 = 100	%		VJD <sup>3)</sup> 2007 = 100	%	
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>95,9</b>	<b>- 2,2</b>	<b>- 1,9</b>	<b>111,2</b>	<b>3,6</b>	<b>- 0,2</b>
	davon						
<b>I</b>	<b>Bauhauptgewerbe</b>	<b>92,0</b>	<b>- 3,7</b>	<b>- 3,5</b>	<b>122,7</b>	<b>6,7</b>	<b>- 0,8</b>
	darunter						
01, 05	Maurer und Betonbauer; Straßenbauer	90,6	- 3,5	- 5,8	121,0	9,0	- 4,6
03	Zimmerer	102,5	2,4	7,2	126,5	- 4,9	8,8
04	Dachdecker	90,4	- 7,0	- 3,1	126,3	2,9	7,0
<b>II</b>	<b>Ausbaugewerbe</b>	<b>95,9</b>	<b>- 3,0</b>	<b>- 1,6</b>	<b>129,6</b>	<b>11,9</b>	<b>11,0</b>
	darunter						
09	Stuckateure	92,0	- 7,9	- 4,5	116,0	10,0	6,9
10	Maler und Lackierer	89,5	- 8,6	- 0,5	108,6	- 4,2	- 1,9
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	95,5	- 1,4	- 3,4	135,4	11,7	11,4
25	Elektrotechniker	98,2	- 0,9	- 1,1	141,8	22,0	20,6
27	Tischler	98,9	- 2,4	0,1	111,1	- 0,6	- 2,5
39	Glaser	98,4	1,2	1,4	120,9	3,1	14,4
<b>III</b>	<b>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>	<b>100,8</b>	<b>- 1,9</b>	<b>1,6</b>	<b>111,1</b>	<b>1,1</b>	<b>- 0,2</b>
	darunter						
13	Metallbauer	100,4	- 0,2	1,3	118,8	4,9	2,0
16	Feinwerkmechaniker	100,0	- 3,6	1,0	99,0	- 8,3	- 8,7
19	Informationstechniker	101,5	0,1	1,7	147,7	34,1	27,0
21	Landmaschinenmechaniker	102,5	- 4,9	- 1,1	80,8	- 23,3	- 3,2
<b>IV</b>	<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>	<b>92,9</b>	<b>- 1,9</b>	<b>- 5,0</b>	<b>101,2</b>	<b>- 2,7</b>	<b>- 3,9</b>
	darunter						
20	Kraftfahrzeugtechniker	92,6	- 1,9	- 5,5	102,1	- 1,1	- 4,0
<b>V</b>	<b>Lebensmittelgewerbe</b>	<b>97,1</b>	<b>- 0,1</b>	<b>- 1,2</b>	<b>97,8</b>	<b>4,6</b>	<b>- 9,2</b>
	davon						
30	Bäcker	99,2	- 0,2	- 0,5	105,8	2,1	0,7
31	Konditoren	97,2	3,0	- 1,7	122,2	29,3	- 4,0
32	Fleischer	93,1	- 0,4	- 2,6	92,2	5,3	- 15,2
<b>VI</b>	<b>Gesundheitsgewerbe</b>	<b>94,8</b>	<b>- 1,7</b>	<b>- 3,3</b>	<b>93,0</b>	<b>5,1</b>	<b>- 9,4</b>
	darunter						
33	Augenoptiker	100,5	- 0,2	2,0	98,8	- 3,8	0,5
35	Orthopädietechniker	88,0	- 1,2	- 11,7	84,7	8,6	- 19,6
37	Zahntechniker	93,2	- 5,0	- 4,1	107,0	10,8	0,1
<b>VII</b>	<b>Handwerke für den privaten Bedarf</b>	<b>96,7</b>	<b>- 2,7</b>	<b>- 1,1</b>	<b>112,2</b>	<b>5,3</b>	<b>3,6</b>
	darunter						
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	86,7	- 11,5	- 2,5	114,7	1,0	- 2,9
38	Friseur	97,8	- 1,4	- 1,1	109,9	2,1	6,8

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung (ab 1.1.2004). 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Vierteljahresdurchschnitt.

**2.5 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen  
nach ausgewählten Gewerbebranchen  
Jahr 2008**

**Endgültige Ergebnisse**

Nr. der Klassi- fikation <sup>1)</sup>	Gewerbebranchen	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl		Veränd. 2008 gegenüber 2007	Messzahl		Veränd. 2008 gegenüber 2007
		2008	2007		2008	2007	
		30.9.2007 = 100		%	2007 = 100		%
	<b>Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt</b>	<b>96,7</b>	<b>98,8</b>	<b>- 2,1</b>	<b>104,4</b>	<b>100</b>	<b>4,4</b>
	davon						
<b>I</b>	<b>Bauhauptgewerbe</b>	<b>94,1</b>	<b>99,5</b>	<b>- 5,4</b>	<b>103,3</b>	<b>100</b>	<b>3,3</b>
	darunter						
01, 05	Maurer und Betonbauer; Straßenbauer	93,1	101,4	- 8,1	99,2	100	- 0,8
03	Zimmerer	97,9	96,4	1,6	115,9	100	15,9
04	Dachdecker	94,3	96,0	- 1,7	108,9	100	8,9
<b>II</b>	<b>Ausbaugewerbe</b>	<b>96,8</b>	<b>98,0</b>	<b>- 1,3</b>	<b>108,8</b>	<b>100</b>	<b>8,8</b>
	darunter						
09	Stuckateure	96,2	97,7	- 1,5	97,0	100	- 3,0
10	Maler und Lackierer	92,6	95,3	- 2,8	99,8	100	- 0,2
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	96,1	99,8	- 3,7	112,1	100	12,1
25	Elektrotechniker	98,8	98,0	0,8	113,0	100	13,0
27	Tischler	98,1	98,1	0,1	104,2	100	4,2
39	Glaser	96,0	98,9	- 2,9	109,3	100	9,3
<b>III</b>	<b>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>	<b>100,3</b>	<b>97,3</b>	<b>3,1</b>	<b>108,5</b>	<b>100</b>	<b>8,5</b>
	darunter						
13	Metallbauer	98,7	96,8	2,0	109,5	100	9,5
16	Feinwerkmechaniker	100,8	97,2	3,6	104,8	100	4,8
19	Informationstechniker	100,4	98,2	2,3	121,1	100	21,1
21	Landmaschinenmechaniker	103,4	97,0	6,5	100,4	100	0,4
<b>IV</b>	<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>	<b>94,9</b>	<b>98,5</b>	<b>- 3,6</b>	<b>104,8</b>	<b>100</b>	<b>4,8</b>
	darunter						
20	Kraftfahrzeugtechniker	94,8	98,7	- 4,0	105,0	100	5,0
<b>V</b>	<b>Lebensmittelgewerbe</b>	<b>96,9</b>	<b>100,8</b>	<b>- 3,9</b>	<b>93,1</b>	<b>100</b>	<b>- 6,9</b>
	davon						
30	Bäcker	99,1	100,7	- 1,6	103,0	100	3,0
31	Konditoren	94,9	98,4	- 3,5	104,4	100	4,4
32	Fleischer	93,1	101,4	- 8,2	86,9	100	- 13,1
<b>VI</b>	<b>Gesundheitsgewerbe</b>	<b>95,6</b>	<b>100,0</b>	<b>- 4,3</b>	<b>92,1</b>	<b>100</b>	<b>- 7,9</b>
	darunter						
33	Augenoptiker	98,3	100,4	- 2,2	102,2	100	2,2
35	Orthopädietechniker	92,7	99,0	- 6,3	84,0	100	- 16,0
37	Zahn techniker	95,5	98,3	- 2,9	101,4	100	1,4
<b>VII</b>	<b>Handwerke für den privaten Bedarf</b>	<b>97,7</b>	<b>99,3</b>	<b>- 1,7</b>	<b>105,6</b>	<b>100</b>	<b>5,6</b>
	darunter						
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	92,9	95,8	- 3,1	103,0	100	3,0
38	Friseur	98,0	99,3	- 1,3	107,2	100	7,2

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung (ab 1.1.2004). 2) Ohne Umsatzsteuer.

**Verzeichnis der Gewerbe der zulassungspflichtigen Handwerke ab Berichtsjahr 2008  
(laut Anlage A der Handwerksordnung)**

Nr.	Gewerbe	Nr.	Gewerbe
<b>I Bauhauptgewerbe</b>			
1	Maurer und Betonbauer	6	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer
3	Zimmerer	7	Brunnenbauer
4	Dachdecker	11	Gerüstbauer
5	Straßenbauer		
<b>II Ausbaugewerbe</b>			
2	Ofen- und Luftheizungsbauer	24	Installateure und Heizungsbauer
9	Stuckateure	25	Elektrotechniker
10	Maler und Lackierer	27	Tischler
23	Klempner	39	Glaser
<b>III Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>			
13	Metallbauer	21	Landmaschinentechniker
14	Chirurgiemechaniker	22	Büchsenmacher
16	Feinwerkmechaniker	26	Elektromaschinenbauer
18	Kälteanlagenbauer	29	Seiler
19	Informationstechniker	40	Glasbläser und Glasapparatebauer
<b>IV Kraftfahrzeuggewerbe</b>			
15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	20	Kraftfahrzeugtechniker
17	Zweiradmechaniker	41	Vulkaniseure und Reifenmechaniker
<b>V Nahrungsmittelgewerbe</b>			
30	Bäcker	32	Fleischer
31	Konditoren		
<b>VI Gesundheitsgewerbe</b>			
33	Augenoptiker	36	Orthopädienschuhmacher
34	Hörgeräteakustiker	37	Zahntechniker
35	Orthopädietechniker		
<b>VII Handwerke für den privaten Bedarf</b>			
8	Steinmetzen und Steinbildhauer	28	Boots- und Schiffbauer
12	Schornsteinfeger	38	Friseure

# Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

## I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

**Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2009** (erschieden im November 2009, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

**Saarländische Gemeindezahlen 2009** (erschieden im Dezember 2009, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

**SAARLAND HEUTE 2009** - Statistische Kurzinformationen (erschieden im März 2009, erscheint jährlich, kostenlos)

**Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004** (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschieden im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank [www.grossregion.lu](http://www.grossregion.lu) abgelöst worden.

**Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland** (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

## II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

**Handbuch Öffentliche Finanzen 2007** (erschieden im Juli 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

**Statistische Berichte** (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährlich zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

**Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“** (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2008/2009 (erschieden im August 2009)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2009 (erschieden im Mai 2009)

## III. REIHEN

**Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes.** In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

**Saarland in Zahlen (Sonderhefte).** In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2008 (erschieden im August 2009, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

**Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.** Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

## IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.

---

STATISTISCHES AMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst  
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5925/-5974, Telefax 0681/501-5915,  
E-Mail: [statistik@lzd.saarland.de](mailto:statistik@lzd.saarland.de), Internet: <http://www.statistik.saarland.de>